

Ist unser guter alter Amtsschimmel durch einen aschgrauen Amtsesel ersetzt worden?

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **71 (1945)**

Heft 34

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Drebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische Wochenschrift

Rorschach, den 23. August 1945

71. Jahrgang Nr. 34

Ein dreijähriges Schweizerkind, dessen Eltern von den Deutschen umgebracht wurden, wurde von einer Schweizerin, die sich vor Jahren nach Deutschland verheiratet hatte, unter vielen Gefahren und Entbehrungen an die Schweizergrenze gebracht. Das Kind fand Aufnahme in einer guten Familie. Die tapfere Helferin wurde an der Grenze zurückgewiesen.



Ist unser guter alter Amtsschimmel durch einen aschgrauen Amtsesel ersetzt worden?